



Sammlung Theaterzettel

Die Hand.

Langer, Ferdinand

1902-04-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 17. April 1902.

80. Vorstellung im Abonnement B.

Der Postillon von Lonjumeau.

Komische Oper in 3 Abtheilungen nach dem Französischen des de Leuven und Brunswick Musik von Adolf Adam.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen der ersten Abtheilung:

Chapelou, Postillon	Herr Maiff.
Bijou, Wagenschmied	Herr Mary.
Marquis de Corcy	Herr Boisin.
Madeleine, Wirthin	Frau Fiora.

Bauern und Bäuerinnen. — Ort: Das Dorf Lonjumeau. Zeit: 1756.

Personen der zweiten und dritten Abtheilung:

Marquis de Corcy, Intendant	Herr Boisin.
Saint Phar, erster Sänger der königlichen Oper	Herr Maiff.
Alcindor	Herr Mary.
Bourdon	Hr. Banderstetten.
Frau von Latour	Frau Fiora.
Rosa, ihr Kammermädchen	Frl. Breisch.

Herren und Damen. Choristen der Oper. Soldaten der Maréchaussée. Bediente.
Ort: Landhaus der Latour bei Fontainebleau. — Zeit: 1766.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Hierauf:

Die Hand.

Mimodrama in einem Akt. Handlung und Musik von Henri Bereny.

In Scene gesetzt von der Balletmeisterin Frl. Fernande Robertine. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

Personen:

Bivette, Tänzerin	Frl. Robertine.
Der Baron	Herr Köfert.
Der Einbrecher	Herr Edelmann.

Zeit: Gegenwart. — Ort: Paris, Bivette's Boudoir.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach $3\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach der Oper findet eine größere Pause statt.

Avant: Herr Rüdiger.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperresitz im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperresitz im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	.80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	.40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den in Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.